

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

23.8.1872 (No. 231)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 231.

Freitag den 23. August

1872.

Fest-Programm

der
Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe
für die Feier des
Geburtstages Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs von Baden
1872.

Zusammengestellt von dem Gemeinderathe der Stadt Karlsruhe.

Sonntag den 8. September:

Festliche Beflaggung der Stadt.

- Morg. 7 Uhr: Musik im Sallenwäldchen (Stadtorchester).
Eröffnung der Blumenausstellung im Erbprinzengarten, veranstaltet durch den Gartenbauverein des Großherzogthums Baden, mit besonderem Programm.
Eröffnung der Geflügelausstellung und des Geflügelmarktes im Thiergarten, veranstaltet durch den Geflügelzuchtverein des Großherzogthums Baden und dem Vorstand des Karlsruher Thiergartens, mit besonderem Programm.
- Nachm. 4—7 Uhr: Musik im Sallenwäldchen (Artilleriekapelle).
6 Uhr: Festtheater: Aufführung der Festoper „Bestalin“ im Großh. Hoftheater bei festlich beleuchtetem Hause.
- Abds. 7 1/2 Uhr: Feuerwerk auf der Schießwiese.
8 Uhr: Großer militärischer Zapfenstreich.*
8 1/2 Uhr: Banket im Thiergarten, veranstaltet von der Gemeindebehörde.
Volksfest im Sallenwäldchen mit Beleuchtung der Fontänen ic.

Montag den 9. September:

- Morg. 6 Uhr: Tagreville.*) Kanonensalven, Glockengeläute.
7 Uhr: Musik im Sallenwäldchen (Stadtorchester).
10 Uhr: Kirchgang.
12 Uhr: Große Parade auf dem Marktplatz, unter Lösung von 101 Kanonenschüssen.*)
- Nachm. 1 Uhr: Festessen in verschiedenen Gesellschaftslokalen und Gasthöfen der Stadt.
2 Uhr: Festschießen auf dem Schießplatze der Schützengesellschaft.
4—7 Uhr: Musik im Sallenwäldchen (Cavalleriekapelle).
6 Uhr: Festvortrag im Großh. Hoftheater bei festlich beleuchtetem Hause.
7 1/2 Uhr: Beleuchtung des Friedrichsplatzes und der Fontäne daselbst.
8 1/2 Uhr: Abendunterhaltung im Thiergarten mit Gesang, Musik (Stadtorchester) und Beleuchtung des Thiergartens.

*) Die militärische Feier wird nach Anordnung der Königl. Preuß. Militärbehörde dieselbe sein wie am Geburtstage Sr. Majestät des Deutschen Kaisers.

Landesgewerbehalle.

Neu angesetzt, Donnerstag den 22. bis Sonntag den 25. d. M.:
Eine silberne Kanne nach Entwurf von **Professor Nafel**.
Preis Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs für das Wettrennen zu Baden im September 1872.
Geliefert von Hofsilberarbeiter Stein.

Karlsruher Speise-Anstalt.

Die Herren Zeichner von Antbeilscheinen und die Mitglieder der Section III. des Karlsruher Männerhilfsvereins werden hiermit auf **Freitag den 23. August, Abends 8 Uhr, in den Saal des Gasthauses zum „Prinz Wilhelm“** zu einer Versammlung dringend eingeladen, in welcher über die Karlsruher Speise-Anstalt berichtet und über deren Zukunft berathen werden soll.
Um **zahlreiches Erscheinen** wird gebeten.
Der Vorstand der Section III. des Karlsruher Männerhilfsvereins.
A. Emminghaus.

Bekanntmachung.

2.2. Die Stelle eines Haus-Knechtes im hiesigen Garnison-Lazareth ist sogleich zu besetzen.
Civil-Anstellungs- resp. Civil-Versorgungs-Berechtigte, welche mit der nöthigen körperlichen Nüchternheit versehen sind, können sich hierzu melden.
Karlsruhe, den 18. August 1872.
Königliche Lazareth-Commission.

Versteigerung von Kleie.

Nächsten Dienstag den 27. d. M., Vormittags 11 Uhr, wird in der Mühlbäckerei dahier der Vorrath von Kleie abtheilungsweise gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 21. August 1872.
Königl. Proviand-Amt.

Versteigerung.

Im Hofe des Corps-Intendantur-Gebäudes (vormaliges Kriegsministerium) wird **Samstag den 24. d. M.,** Vormittags 9 Uhr, eine größere Parthe abgängiges Bauholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 22. August 1872.
Königl. Garnisonverwaltung.

Dehmdgras- und Obstversteigerung.

3.1. **Samstag den 31. d. M.,** Morgens 9 Uhr, wird das diesjährige Dehmdgras- und Obsttragniß auf der Großh. Hofdomäne Scheibhardt und **Montag den 2. September,** Morgens 9 Uhr, dasjenige der Großh. Hofdomäne Entensang bei Durlach loosweise auf dem Plage öffentlich versteigert.
Erlingen, den 20. August 1872.
A. A. der Verwaltung.
Windisch.

Wohnungsanträge und Gesuche.

- 3.1. Langestraße 82 ist der 3. Stock bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei Herrn Kaufmann Schnabel.
- 3.2. Langestraße 134 ist der zweite Stock, bestehend in 5 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung ic., auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann von 9 bis 11 Uhr eingesehen werden.
- * Ritterstraße 4 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
- * 2.1. Stephaniensstraße 50 ist wegen Wegzug eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Alkov und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

372.
59
43
43
55
36
37
21 1/2
51
45
6

terung
awöht
hell

andels
ringen.
Müller,
eamter.

eb:
rücken.
dorf.
Kfm.

rent.
Feld.
ndach.
tingen.
rlicher.
Saulz.
Kfm.

mpden
burg.

am. v.
Dr. v.
shland.
remm.
Frank.
Kfm.

Angen.
remm.
nstaß.
Kfm.
Toma.
ndheim.
Fochter
ünstein.
Paris.
ankfurt
fm. v.
Kfm.

Bauer,
Bilfpa.
Kfm.
ersch.
daberg.
v. Di.
Amann.

vermieten und 3 Wochen früher beziehbar. Näheres im untern Stock daselbst.

2.1. Jähringerstraße 57 ist eine Stiege hoch eine schöne Wohnung, Ecke der Adler- und Jähringerstraße, bestehend in 5 bis 6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Alkov und übrigen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. In der Wilhelmsstraße sind der erste und zweite Stock zu vermieten und können sogleich bezogen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine Wohnung, bestehend in 3 tapezirten Zimmern nebst Holzstall, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, ist auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im zweiten Stock.

* 2.1. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und übrigen Zugehör ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schloßplatz 10 im zweiten Stock.

2.1. Eine Wohnung im zweiten Stock mit 2 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kasernenstraße 8.

* 2.1. Mühlburg. Hauptstraße 183 sind in einem neu erbauten Hause mehrere Wohnungen mit Zugehör auf kommendes Quartal zu vermieten und können auf Verlangen sogleich bezogen werden.

Wirtschaftslokalität zu vermieten.

* 3.2. Eine schöne, geräumige Wirtschaftslokalität mit Wohnung ist wegen Krankheit baldigst zu vermieten. Näheres Zirkel 10 eine Stiege hoch.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Jähringerstraße 65 ist im untern Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Näppurrer Landstraße 8 parterre.

* Möblierte Zimmer, zusammen oder einzeln, sind zu vermieten: Jähringerstraße 32.

* Marienstraße 22 ist unten ein großes, freundliches, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann etwas Speicher und Kellerraum dazu gegeben werden.

* Adlerstraße 38, in der Nähe des Bahnhofes, sind im zweiten Stock drei ineinandergehende unmöblierte oder möblierte Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. — Ebendasselbst sind eine Waschmange, ein Nachtschub und eine Schwarzwälder Uhr im Kasten, welche die Viertel schlägt, zu verkaufen.

2.1. Kasernenstraße 8 sind zwei ineinandergehende Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Kasernenstraße 5 ist auf 1. September ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 49 im 3. Stock.

N. B. Nr. 3569a. **Zu verpachten** sind bereit: einige sehr große **Räumlichkeiten**, Abtheilungen (circa 40 Fuß Durchmesser) — von ebener Erde bis unter's Dach in 3 Stockwerken — nebst einer großen **Werkstätte** sammt **Schlafkabinet** und einem **großen gewölbten Keller** auf die Dauer von **2 Jahren** durch das **Commissions-Bureau von J. Scharf, Karlsstraße 43.**

Zimmergesuche.

* Eine gelesene, anständige Person wünscht ein Zimmer bei einer Dame, vielleicht gegen Bedienung, zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße 65 im untern Stock im Vorderhaus.

* Ein Herr sucht für den 1. oder 15. September zwei gut möblierte, helle, nach Norden gelegene Zimmer, nicht zu weit vom Karlsruhtor entfernt. Franko-Offerten beliebe man A. M. poste restante Karlsruhe zu adressiren.

2.2. Für eine deutsch-amerikanische Dame, welche eine geraume Zeit hier zu verweilen gedenkt, wird Pension bei einer anständigen Familie, womöglichst in der Nähe der Kronen- und Jähringerstraße, gesucht. Es wird ein schön möbliertes Wohnzimmer mit Alkov und gute bürgerliche Kost gewünscht. Zu erfragen Kronenstraße 30, bei Herrn Max Homburger.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches das Reinigen der Zimmer versteht und sich gerne allen sonstigen häuslichen Arbeiten, wie waschen und putzen, unterzieht, auch etwas nähen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Jähringerstraße 61 im Laden.

* Auf künftiges Ziel findet ein Mädchen, welches kochen, putzen und waschen kann, bei einer einzelnen Dame eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 4 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen, waschen, putzen und nähen kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Waldstraße 53 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, auch gut waschen und putzen kann, sucht sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 63.

Lackierer und Tüncher

erhalten gute Stellen: Wilhelmsstraße 4 bei **S. Solst.** *3.2.

Mehrere tüchtige Tüncher

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung: Waldstraße 11.

Bauschreiner,

tüchtige, finden lohnende Beschäftigung: Schußensstraße 15. *3.2.

Bauschreiner-Gesuch.

* Vier Bauschreiner finden dauernde Beschäftigung bei **P. Weiland, Akademiestraße 37.**

Tapezier-Gehülfen finden dauernde Condition bei **J. L. Distelhorst, Groß. Hoflieferant, Waldstraße 32a.**

Ein Heizer, welcher nebenbei noch verschiedene Arbeiten zu verrichten hat, wird gesucht. Näheres Waldstraße 32b.

Köchin-Gesuch.

* 2.2. Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Adlerstraße 40.

Köchin-Gesuch.

2.1. Ein solides, gewandtes Mädchen wird auf künftiges Ziel für einen größeren Haushalt in die Küche gesucht. Zu erfragen Langestraße 175b im Laden.

Zimmermädchen-Gesuch.

2.1. Ein solides Mädchen, welches im Waschen und Bügeln geübt ist, wird auf künftiges Ziel gesucht. Zu erfragen Langestraße 191 im Laden.

Laufbursche-Gesuch.

3.2. Ein junger Laufbursche wird gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 15.

Ausläufer-Gesuch.

2.1. Ein junger Bursche wird als Ausläufer gesucht: Langestraße 191.

Stellenanträge.

2.2. Zur selbstständigen Führung der Küche eines größeren Speisehauses hier wird eine zuverlässige, erfahrene Köchin zum Eintritt sogleich gesucht. Es mögen sich nur solche melden, die gute Zeugnisse vorweisen können. Näheres Herrenstraße 35 im Laden.

* Für sogleich finden Stellen hier und auswärts: eine Hotchköchin, Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, einfache Dienstmädchen und Kellermädchen; auf's Ziel finden Stellen: Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Kellermädchen, Kindermädchen und Mädchen, welche sich den häuslichen Arbeiten unterziehen; ebenso findet ein Hausknecht für sogleich eine Stelle durch das Arbeitsnachweisbureau von J. Müller, Amalienstraße 15 im Hinterhaus.

* Ein Hausknecht, welcher mit Pferden umzugehen weiß, kann sogleich eintreten: Kriegsstraße 50.

Ein Laufbursche wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Handlungslehre.

2.1. Für einen befähigten jungen Mann ist in unserm Engros-Geschäft eine Lehrstelle zu sofortigem oder spätem Eintritt offen.

Gebrüder Ettliger,

Langestraße 191.

Mehrere jüngere Mädchen

finden Beschäftigung in der Blumenfabrik von **Wilhelm Daumiller,**

4.3. *3.2. 7 Friedrichsplatz.

Beschäftigungs-Antrag.

Eine geübte Maschinen- und Handnäherin

findet bei mir bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung.

Friedrich Gundlach, Waldstraße 17.

Stelle-Gesuch.

* Eine gesunde Frau sucht sogleich eine Stelle als **Schneidm.** Zu erfragen bei Frau Eisenreich, Sophienstraße 14. — Dieselbe ist ein ovaler **Tisch** billig zu verkaufen.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine gewandte **Kleidermacherin**, welche schön nach dem Journal arbeitet, sucht noch mehr Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Amalienstraße 52 im Hinterhaus.

* Eine zuverlässige Frau empfiehlt sich im säckweisen Waschen und auch im Pugen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

Dienstag Nachmittag wurde eine hellblaue **Broche** mit Goldfassung, auf der Rückseite eine Photographie enthaltend, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Marienstraße 18 im untern Stock abzugeben.

* Verloren wurde vor einigen Tagen ein goldenes **Medaillon** in Buchformat, zwei Photographien enthaltend. Der redliche Finder wird gebeten, solches bei Herrn Kaufmann Dörflinger gegen Erkennlichkeit abzugeben.

* Verloren wurde von der Herren-, Erbprinzen- bis zur Hirschstraße eine schwarze **Guipure-Coiffure**. Abzugeben gegen Belohnung Hirschstraße 6.

Entflogener Kanarienvogel.

* Am Donnerstag Mittag ist ein Kanarienvogel, ganz gelb, entflogen. Wenn derselbe zugeflogen ist, wird ersucht, denselben gegen Belohnung Blumenstraße 9 zurückzubringen.

Gasthaus zum Weißen Löwen.

Am Sonntag den 18. d. M. wurden in meinem Tanzsaal ein goldener und ein silberner **Uhrenschlüssel** gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieselben bei mir abholen.

Karl Köhler, zum Weißen Löwen.

Häuserverkauf.

Im Bahnhofstadtteil sind mehrere Häuser, darunter eines mit $\frac{1}{2}$ Morgen Garten und gut rentierend, für 10,500 fl. mit circa 2500 fl. Anzahlung, zu verkaufen. Selbstkäufern ertheilt Mittags von 1—3 Uhr nähere Auskunft **A. Sondheim**, Geschäftsagent, Kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock.

Mühlburg.

Häuser-Verkauf.

Der Unterzeichnete beabsichtigt, 2 von seinen Häusern zu verkaufen. Dieselben sind ganz neu, massiv von Stein gebaut, mit schönem Hofraum und Garten an der Hauptstraße. **Fried. Wörner**, Maurermeister.

Verkaufsanzeigen.

* Ein **Serd** ist zu verkaufen: Leopoldstraße 41.

* Ein noch gut erhaltener **Konstanzer Serd** mit 5 Löchern, Bratofen und Wasserschiff ist zu verkaufen: Bildergalerie im 3. Stock.

Ein vollständig gutes **Pumpwerk** mit kupfernem Saug- und Steigrohr, an eine Dampfmaschine passend, ferner gut erhaltene weingrüne **Ovalfässer** von 6 bis 9 Dhm Gehalt, **Fensterläden** u. sind Waldstraße 32b zu verkaufen.

Ein **Glasabschluss**, 11' 6" 5" hoch und 11' 9" breit, mit zwei Flügelthüren, ist zu verkaufen. Zu erfragen Kreuzstraße 1a im zweiten Stock.

* Ein von Eisen construirter französischer **Conditorbackofen** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Kriegstraße 106, Seitenbau parterre.

* Wegen Umzug sind zu verkaufen: 1 vollständiges Dienstoffentbett mit Bettlade, Preis 36 fl., 1 bereits noch neue Rosshaarmatratze, Preis 25 fl., 2 gute Strohsäcke, Preis 3 fl., 1 kleiner Kommod, Preis 6 fl., 1 Kinderbettlädchen, Preis 4 fl., Stühle, Preis 1 fl. 12 kr., Strohsühle, Preis 1 fl. 45 kr., 2 ältere Küchenschänken, Preis 5 fl., 1 großer steinerner Mörser mit Stößel, Preis 2 fl., 12 Stück Schuhschuhle Preis à 36 kr., 1 neues Bett, Preis 25 fl., Flaschen und Krüge, Preis 2 kr. per Stück, 1 Kinderküchenschänke mit Aufsatz, Preis 2 fl. 30 kr. Näheres Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus ebener Erde.

*3.1. Eine Metzger-**Marktbude** ist billig zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Ein Hühnerhund,

gut dressirt, ist zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 23, zwischen 3 und 6 Uhr Nachmittags. *2.2.

Hauskauf-Gesuch.

* Es wird ein Haus im Preise von 12,000 fl. bis 14,000 fl. oder ein Bauplatz an der Bismarckstraße zu kaufen gesucht; überhaupt würde ein Platz oder Haus von der Bismarck- gegen die Kriegstraße bevorzugt. Auskunft hierüber bei J. Müller, Amalienstraße 15 im Hinterhaus.

Kaufgesuch.

* Ein **Klavier**, für einen Anfänger sich eignend, wird zu kaufen gesucht. Etwaige Offerten mit Preisangabe beliebe man große Herrenstraße 48 im 2. Stock abzugeben.

* Waldhornstraße 56 werden alte **Bücher**, sowie **Makulatur** zu den höchsten Preisen angekauft. — Ebenfalls sind **Teppiche**, welche sich zu Boden- und Bügelteppichen eignen, sehr billig zu verkaufen.

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

2.2. **S. Silb**, Kronenstraße 7.

Anzeige.

* **Sand** für Pflasterer kann unentgeltlich abgeholt werden: Kriegstraße 49.

Unterrichts-Anzeige.

* Ein junger Lehrer könnte wöchentlich einige **Elementar-Privatstunden** ertheilen. Nähere Auskunft Jasanenstraße 11 im 2. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes,

täglich in 6—8 verschiedenen Sorten, Meriken, süßer Schlag- und Kaffee-Rahm u. u., stets vorräthig, rohes Eis in größerem Quantum wie auch pfundweise empfiehlt **Th. Compter**, Hofconditor.

5 5. **Chocolade,**

sowie entölten **Cacao** aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Jordan & Timäus in Dresden ist in frischer Sendung vorräthig und empfiehlt

Ludwig Dehl, Langestraße 175.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt **Ananas**, frische große Citronen, Orangen u.

2.2. **Kindermehl**

von **Henri Nestlé** in **Vevey.**



Haupt-Depot:

Sachs'sche Hofapotheke, Langestraße 80.

Neue **grüne Kerne**

billiger bei **Wilhelm Schmidt**, Wittwe, 2.1. Langestraße 112.

Romadoux

(Bayr. Rahmläse in Staniol) feinste Qualität empfiehlt

3.1. **J. Schuhmacher.**

Cigaretten

aus der Fabrik von Grathwohl, sowie abgelagerte Cigaretten empfiehlt billigt **Karl Jundt**, Spitalplatz 30.

Freih. von Seldeneck'sches Lagerbier

in Flaschen empfiehlt
Carl Jundt,
Epitalplatz 30.

Arnica-Zahnpasta à Paquet 24 fr.,
China-Mundwasser à Flasche 1 fl.,
China-Zahnpulver à Schachtel 30 fr.,
als zuverlässigste Zahnreinigungsmittel. Zu haben
bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. 24.12.

Ph. J. Steinhäuser,
122 Langestraße 122,
empfehl als besonders preiswürdig:
zu 1 1/2 fr. per St. und 100 St. 2 fl. 24 fr.
Lola und Pinal el Rio,
zu 2 fr. per St. und 100 St. 3 fl. 12 fr.
Trumpf und Monte Christo,
zu 2 1/2 fr. per St. und 100 Stück 4 fl.
Cabannas, Fernando und Peru
el Sol,
Havanna-Cigarren von 60 fl. bis
200 fl. per Tausend,
Cigaretten und Tabake. 32.

Weizenstärke in Bödel und Stengel,
sowie offen und in Packt, feinste **Weis-**
stärke empfiehlt
Carl Jundt,
Epitalplatz 30.

Havanna-Ausschuß
à 2 fr. per Stück,
100 Stück 500 Stück 1000 Stück
3 fl. 12 fr., 15 1/2 fl., 30 fl.
empfehl

Ph. J. Steinhäuser,
3.2. Langestraße 122i

Neues
Waschpräparat
(Wasserglas-Composition)
empfehl
Karl Jundt,
Epitalplatz 30.

Bodenwiche
und
Bodenwichsmaterial
empfehl billigst
W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger.

2.1. **Corsets**
in vorzüglicher Façon und Stoff habe
ich eine große Sendung erhalten und bin
darin auf's Beste assortirt.
A. Himmelheber,
Langestraße 165.

3.1. Die erwartete Sendung **Mig-**
nardises- und Pointe de La-
cet-Rigen sind nun wieder in sehr schöner
Waare eingetroffen, was hiermit empfehlend
anzeige.

C. A. Kindler, Langestraße 177,
vormals Ludwig Dehl.

Geschäfts-Empfehlung.

3.1. Der Unterzeichnete zeigt dem verehr-
lichen hiesigen und auswärtigen Publikum an,
daß er unter dem heutigen ein eigenes Ge-
schäft gegründet hat und nicht mehr Wald-
hornstraße 34 wohnt.
Es können daher bei mir alle Sorten von
Schäften, alle Verzierungen auf Sticfe, sowie
auf Leder so schön wie es nur verlangt werden
kann, schnell und billig gemacht werden.
Auch kann für alle Systeme von Nähma-
schinen Unterricht erteilt werden.
Achtungsvoll
Adam Bolz,
Darlacherthorstraße 97, 2. Stock.

2.1. **Für Buchbinder**
empfehl engl. **Leinwand, Achat, Mar-**
mor- und Maserpapier; Buchbinder-
Werkzeuge etc. werden auf Bestellung
schnellstens besorgt.
F. Eisen, Zähringerstraße 62.

Empfehlung.
6.4. Eine frische Sendung sehr schöner Bett-
federn ist angekommen, die ich zu billigem
Preis in jedem beliebigen Quantum abgebe.
Karl Grieshaber,
Polstermöbel- und Bett-Geschäft,
Lammstraße 12.

Bordeauxflaschen,
Bierflaschen,
Champagnerflaschen,
Weinflaschen, grüne, 3.1.
dito braune,
dito halbweiße,
Madeirafaschen mit und ohne Stempel,
braune und grüne **Literflaschen,**
dito **Salb-Literflaschen,**
dito **Btl.-Literflaschen,**
Punschflaschen
wieder erhalten.
Chr. Köbbig & Cie.

Salzfäcke,
neue, zu Bugtüchern, empfehl
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
2.1. Langestraße 112.

Anzeige.
3.2. Einem hiesigen und auswärtigen Pub-
likum zeige ich ergebenst an, daß ich meine
bisherige Niederlage (Gasthaus zur Stadt
Nforzheim) verlassen und nun in den Gasthof
zum **Goldenen Adler** verlegt habe. Ich
bitte, das mir schon lange geschenkte Zutrauen
auch fernerhin bewahren zu wollen. Meine
dazu bestimmten Tage bleiben wie bisher fest-
gestellt: jeden Dienstag und Freitag.
Achtungsvoll
F. Weiß, Bote aus Bruchsal.

* Die Kunstwascherei von Geschwister
Dypenheimer, Amalienstraße 14 im zwei-
ten Stock, empfehl sich im Waschen von wol-
lenen und seidenen Kleidern sowohl zertrennt
als unzertrennt, Dedern, Südereien, Spigen,
Federn (welche auch gekräuselt werden) und
Handschuhen. Schnelle und pünktliche Bedie-
nung sichern wir zu.

Anzeige.
* Heute früh 9 Uhr **Kesselfleisch** mit
neuem **Sauerkraut,** auf Mittag frische
Leber- und Griebenwürste empfehl
J. Kessler, zur Blume

Reisebücher.

Meyer's Reisebücher (Berlepsch).
Nord-Deutschland, 4 fl. 30 fr.; Süd-Deut-
schland, Ausg. I. 4 fl. 30 fr., Ausg. II. 3 fl.;
Süd-Frankreich, 5 fl. 24 fr.; Ober-Italien,
6 fl.; Rom und Mittel-Italien, 2 Bde.,
10 fl. 48 fr.; London, England und Schot-
land, 3 fl. 36 fr.; Rheinlande, 2 fl. 42 fr.;
Schweiz, Ausg. I. 5 fl. 6 fr., Ausg. II. 3 fl.;
Schweizer Wegweiser 54 fr.; Thüringen
3 fl. 36 fr.

Bücker. Belgien und Holland, ant., 1 fl. 30 fr.; Süd-
Deutschland und Oesterreich, 3 fl. 36 fr.; Mittel-
und Nord-Deutschland, 3 fl. 36 fr.; Rhein-
lande, 2 fl. 24 fr.; Oesterreich, 2 fl. 24 fr.;
Schweiz, 3 fl. 36 fr.; Unter-Italien 3 fl.; Süd-
bayern, Tyrol und Salzburg, 2 fl. 24 fr.

Schnars. Schwarzwald, Odenwald und Boden-
see, 2 fl. 42 fr.
Seydlitz, Schwarzwald, 1 fl. 36 fr.
Trautwein, Südbayern und Tyrol, 2 fl.
Waltenberger, Algäu, Berarberg und
Westtyrol, 2 fl. 42 fr.
Michelis, Kesselschule, 1 fl. 12 fr.

Topograph. Karte von Baden,
6 Abh., aufgez., einzeln à 1 fl.
Sendschel's Telegraph (letzte Aus-
gabe) 42 fr.

Borrätzig bei
Müller & Gräff
(Zähringerstraße 96).

6.1. Borrätzig in der **G. Creuzbauer-**
schen Buchhandlung in **Karlsruhe:**
Der beredte Franzose.
Eine Anleitung, in sehr kurzer Zeit, ohne
Hülfe eines Lehrers, leicht und richtig fran-
zösisch sprechen zu lernen. 5. Auflage. Preis
24 fr.
Der beredte Engländer.
4. Auflage. Preis 24 fr.
Der beredte Italiener. Preis 24 fr.

Wer eine Annonce
in hiesigen oder auswärtigen Blättern ver-
öffentlichen will, erspart Mühe und Porto-
kosten, wenn er damit die Unterzeichneten be-
auftragt, deren **alleiniges und ausschließ-**
liches Geschäft es ist, Anzeigen in alle
Zeitungen der Welt zum Original-Kostenpreis
und ohne Nebenspesen zu befördern. 2.2.
Haasenstein & Vogler,
Frankfurt a. M., große Gallusstraße 1.
Unterzeichneter nimmt die Beleidig-
ung gegen Herrn Kaufmann **Mar. Maish**
öffentlich zurück.
C. Köppler.

Statt besonderer Anzeige:
Sigmund Roos,
 * **Eva Wolff,**
 Verlobte.
 Karlsruhe. Heidelberg.

Anzeige
 *22. Herrenkleider werden zum Re-
 nigen und Ausbessern angenommen und
 pünktlich besorgt: Durlacherhorstraße 74 parterre.

Café Nottermann,
 zum Radischen Hof
 (Seither Café Behl).
 Vorzügliches Pfungstädter Ex-
 port-, sowie Sinner'sches Lagerbier
 aus dem Faß.
G. Nottermann
 (früher Oberkellner im Rothen Haus).

Großherzogliches Hoftheater.
 Freitag den 23. Aug. III. Duart. 79. Abon-
 nementvorstellung. **Jeffonda.** Große
 Oper mit Ballet in 3 Akten von Spohr. An-
 fang halb 7 Uhr.

Sitzung des Gemeinderathes
 unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.
 Karlsruhe, den 20. August 1872.

Die Schließung der Wohnungen zur Nacht-
 zeit betreffend, ist der Gemeinderath von Größt Be-
 zirksamt dahier zur Ausfertigung darüber veranlaßt, ob
 eine desfallsige Vorschrift für notwendig bzw. wünsch-
 enswürth erachtet werde. Der Gemeinderath anerkennt,
 daß das Gebot des Schließens der Hausthüren bei Nacht-
 zeit im Interesse der Sicherheit und Stillschließung wünsch-
 enswürth erscheinen könne, setzt aber voraus, daß jeder
 ordentliche Hauseigentümer aus eigenem Antriebe und
 im eigenen Interesse für den rechtzeitigen Verschluss seines
 Hauses Sorge tragen werde. Insofern würde die Ge-
 meindebehörde eine polizeiliche Aufforderung hierzu gerne
 sehen, ein förmliches Verbot des Öffenslassens der Häuser
 mit Strafanzeige könnte sie aber z. B. nicht für zweck-
 mäßig erachten, weil es Veranlassung zu unangenehmen
 Streitigkeiten zwischen Hausbesitzern und Miethbewohnern,
 zwischen den Miethbewohnern unter diesen, zwischen
 Dienstherrn und Diensthöfen u. geben würde.
 Es werden noch verschiedene Wasserleitungsan-
 gelegenheiten erledigt und wird sodann zum Haupt-
 gegenstand der heutigen Sitzung: Festsetzung des
 Festprogramms für die Feier des Geburtstages
 Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs geschritten.
 Das Resultat dieser Beratung ist durch unsere bereits
 erfolgte Veröffentlichung des Programms schon bekannt.

Karlsruhe, den 21. August 1872. Behufs der
 Errichtung eines Grabdenkmals für die auf hiesigem
 Friedhofe ruhenden, 1870/71 gefallenen Krieger
 ist ein besonderer Ausschuss ernannt, bestehend aus den
 Herren Oberbürgermeister Lauter, als Vorsitzender,
 Geh. Rath Kachel, Oberst Frhr. v. Wechmar und
 der Gemeinderäthe Döschner, Gartner, Mees und
 Seubert. Diese Commission ist kürzlich in Beratung
 getreten und hat zuerst die Frage entschieden, ob das
 Denkmal in die Stadt oder auf den Friedhof zu stehen
 kommen soll. Es wird auf den Friedhof kommen, weil
 die vorhandenen Mittel von den Oberrn ausdrücklich für
 ein Grabdenkmal auf dem Friedhofe gestiftet worden sind,
 weil diese Mittel für ein würdiges Denkmal in der
 Stadt unzureichend sind und weil die Grabstätte der Ge-
 fallenen jedenfalls ehrend geschmückt werden muß, und
 zwar in einer Weise, daß die Stelle für die fernste Zu-
 kunft als eine geheiligte Stätte Geltung behalte. Der
 Entwurf zu diesem Denkmale soll zu freier Concurrenz
 ausgeschrieben werden. Dem Schöpfer der besten Arbeit
 soll die Ausführung übertragen und dem der zweitbesten
 eine Remuneration von 500 fl. zuerkannt werden.

Rheinwasserwärme:
 21. August: 17 Grad.

Frankfurter Geld-Curse am 21. August 1872.

	a.	kr.
Prenssische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	41-43
" doppelte	9	41-43
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	34-36
" al marco	5	35-37
20 Franken-Stücke	9	20 1/2 - 21 1/2
Englische Sovereigns	11	49-51
Russische Imperiales	9	43-45
5 Franken-Thaler	2	25-6
Dollars in Gold	2	25-6
Frankfurter Bank-Disconto	4 1/2	G.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
 22. Aug. Friedrich Spehler von Weingarten, Metzger,
 mit Wilhelmine Schläpfer von Wiesloch.
Geburten:
 20. Aug. Elisabeth Pauline, Vater Karl Lech, Schuh-
 macher.
 21. " Luise Laura, Vater Adolf Keilbad, Schlosser.
 21. " Albert Eduard und Hermann Otto (Zwillinge),
 Vater Karl Müller, Architekt.
Todesfälle:
 21. Aug. Nepomuka Mayer, alt 83 Jahre, Wittwe des
 Gastwirths und Giffsfabrikanten Mayer.
 21. " Magdalena Faust, Näherin, ledig, alt 52 Jahre.
 22. " Wilhelm Gartner, Partikular, ledig, alt 62
 Jahre.

Sieb- und Drahtwaaren-Geschäft

6.3. von
K. Dörflinger, große Herrenstraße 7.
 Siebe jeder Art, Eisen- und Messingdrahtgewebe, Malzdarren, Cylinderge-
 webe, grünen Drahtstramin, Fliegenschranke, Hühnerhöfe, Erd-, Kies- und Sand-
 durchwürfe, Bettrosie, Vogelkäfige, Drahtkörbe, Geldkassen von Draht, Schausenster-
 gestelle, Garderobehalter, Servirtische, Besteckkörbe von Holz und Draht, Zucker-
 hämmer, Zuckerschneidkästen, Eierständer, Kolltschdecken, Salz- und Gewürzkästen,
 Reiskäffer, amerikanische Waschbretter, Kübel mit oder ohne Anstrich empfehle in
 reichhaltiger Auswahl.

Ratten, Mäuse, Wanzen, die sogen. Küchen- und Hauskäfer.

6.2. Endlich ist es gelungen, ein Mittel zu erfinden, wodurch oben genanntes Ungeziefer
 sofort und radikal vertilgt wird; dieses Mittel, welches an allen Orten eine große Abnahme
 gefunden hat und hinreichend als erfolgreich bekannt ist, bietet auch den Vortheil, daß diese
 Thiere nicht durch Gift vertilgt werden, sondern durch ein chemisch zusammengesetztes Mittel,
 welches alle andern übertrifft, und somit für jedes andere Thier **unschädlich** ist. Haupt-
 sächlich die Herren Landwirthe mache ich aufmerksam, denn dieses Mittel wirkt für **Feld-
 und Scharmäuse** ebenso radikal; ich enthalte mich daher jeder weitem Anpreisung, weil
 der Erfolg schon hinlänglich bekannt ist. Da es nun schon oft vorgekommen ist, daß das
 Publikum durch solche Mittel geprellt wurde, so erlaube ich um gütiges Zutrauen, denn es
 darf keinen Augenblick an dem Erfolg gezweifelt werden.

Wünschendensfalls übernehme die Vertilgung des Ungeziefers selbst und kann
 auch das Mittel per Bestellung bei mir in Empfang genommen werden.
 Durch massenhafte Altestirungen und Zeugnisse kann ich jeden Zweifel beseitigen, sowie
 auch gänzliche Ausrottung der Wanzen zusichern. Jede Rückzahlung des Betrages wird
 gewährt und durch Unterschrift bestätigt. Sollte es nur in einem einzigen Falle verlangt
 werden müssen, versende daher per Postnachnahme den Topf zu 4 fl. 50 kr., welcher in den
 meisten Fällen schon das Erstmal vollständig genügt; auch versende halbe Töpfe zu 2 fl. 50 kr.
A. Egli, Chemiker,
 wohnhaft im Gasthaus zum Hirsch in Zürich.

Rappo-Theater
 in der großen Geiger'schen Halle.

Heute, Freitag den 23. August,
unwiderruflich letzte und Abschieds-Vorstellung
 des Direktors **Rappo**
 mit seiner aus 32 Personen bestehenden Damen- u. Künstler-Gesellschaft.
 Neue lebende Bilder in stehenden Rahmen, Gymnastik und komische Scenen.
Zum Schluß:
Carl Rappo's Reiseabenteuer
 oder
Der Räuberüberfall im Simbirsker Walde.
 Große Pantomime, nach einer wahren Begebenheit aus dem Leben Rappo's entlehnt und
 von circa 40 Personen dargestellt.
Anfang 8 Uhr.
 Alles Nähere die Tageszettel.

Langestraße 116. **Aug. Sonntag,** Langestraße 116. **Weißwaren- und Wäsche-Geschäft,** Karlsruhe.

Leinen in allen Breiten.
Chirting, Chiffon.
Piqué und Belziqué.
Satin und Façoné.
Barchent und Tricots.
Brillanté.
Plumeau-Damast.
Kinderleinen.
Gardinen.
Lambrequins.

Ich empfehle sämtliche Artikel in reicher Auswahl.

Mull und Jaconet.
Stickerien.
Spizen.
Das Neueste in Chemisettes.
Garnituren in Leinen, Mull und Tüll.
Barben, Charpes und Schleifen.
Herren-, Damen- und Kindertragen in den neuesten Façons.
Herren-, Damen- und Kindermanschetten.
Corsetten für Damen und Kinder in den besten Façons.

Meine Preise sind noch die alten billigen, und hoffe ich deshalb auf recht häufigen Zuspruch.

Taschentücher.
Handtücher.
Tischtücher.
Servietten.
Kaffee- und Thee-Servietten mit und ohne Fransén.
Tischdecken.
Piqué- und Waffeldecken.
Sophaschoner.
Commodedecken.

Anfertigung von Hemden nach Maas, überhaupt von Wäsche übernehme ich unter Zusicherung bester und promptester Ausführung. 3.2.

3.1. **Louis Dering**, Langestraße 153, empfiehlt:
Aromatische Gummi-Bänder
(Perry's Aromatic Red Imperial Bands).
Diese wohlriechenden elastischen Bänder von besonderer Stärke und Dauerhaftigkeit dienen vorzugsweise zum **Zusammenhalten** oder **Geschlossenhalten** der verschiedenartigsten Gegenstände; in den stärkeren Nummern selbst zum **Umschliessen** von Büchern, Heften etc. in ganzen Päckén.

Buhrkohlen
ab Schiff **Magau**.
Bestes Stückreiches Fettschrot und ächte Schmiedekohlen fortwährend bis Schluß der Schifffahrt empfiehlt
C. W. Roth, Steinkohlengeschäft,
am Ludwigsplatz, neben Bierbrauer Clever.

Bestell-Bureau:
Langestraße 122 bei Herrn **Schnappinger**, Eingang Waldstraße,
" 116 " " **Karl Volz**,
Kreuzstraße 3 " " **Michael Hirsch**,
in **Sttlingen** " " **Seifensieder Siebert**,
in **Magau** " " meinem Verwalter **Jakob Bollmer**.

Fremde.
In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Richter, Kfm. v. Mannheim
Weber, Kfm. v. Gannstadt. Hogenhard, Kfm. v. Erfurt.
Deutscher Hof. Kosi, Kaufm. v. Grieselshöfen.
Englischer Hof. v. Roth, Hofrath v. Pest.
Köner, Oberamtsrichter v. Gmünd. Braun, Kfm. v. Höchst. Zulaut, Kfm. v. Mainz. Metz, Kfm. v. Nürnberg. Glos, Kfm. v. Frankfurt. Klein, Kfm. v. London. Kopp, Kfm. v. England. Mant, u. Frommel, Kfm. v. Dresden.
Weber, Kfm. v. Berlin. Stumpf, Kfm. v. München.
Erbprinzen. v. Bauer-Breitenfeld m. Kam.

A. Schaffenburg. Mackenzies m. Kam. v. Edinburg.
Bauer m. Kam. v. Basel. Frau Giffon v. Hamburg.
Bierent, Oberst m. Frau v. Wiesbaden. Muebach, Kfm. v. Mainz. Enges m. Frau v. Petersburg.
Allen m. Frau v. London. Böcking. Hüttenweilbes. v. Saarbrücken. Seezer, Kfm. v. Ludwigsburg.
Heint. Init. Kfm. v. Neustlingen.
Goldener Adler. Lutinier, Part. v. Rördlingen.
Weber, Kfm. m. Frau v. Berlin. Koppo, Direktor m. Kam. v. Stockholm. Dillenger v. Elbe feid.
Stesius Kfm. v. Frankfurt.
Goldener Karpfen. Beth, Gastwirth v. Renzingen.
Goldener Kranz. Klescher, Kfm. v. Bremen.

Goldener Ochsen. Kobile, Kfm. v. Weisach.
v. Pauli, Offizier v. Berlin v. Kint. Offizier v. Mannheim. Stamm, Kfm. v. Gera. Weiner, Part. v. Wien.
Grüner Hof. Frankstrom, Offizier v. Stockholm. Dorn, Kfm. v. Rürth. Lang, Beamter v. Bisingen. Jody m. Kam. a. England. Schmidt m. Kam. v. Leipzig. Kreuz v. Würzburg. v. Rudolf v. Wier. Krost, Fabr. v. Hochhausen. Kaufmann, Kfm. v. Lichtersheim. Weissenber, Kfm. v. Eppingen. Jock, Fabr. v. Pirmasens. Meytal, Kfm. v. Ströburg.
Hotel Große. Baron v. Brettlér v. Berlin. Frau Kirchhoff m. Kam. a. Finnland. v. Androp m. Frau v. Petersburg. Kramer, Rent. m. Kam. v. Pest. Mikols, Rent. m. Kam. v. Albrug. Mikols, Rent. m. Tochter v. Althaus. Kreudenberg, Direktor u. Kreudenberg, Kfm. v. Gersfeld. Dr. Zeit m. Bruder v. Emmendingen. Weinert, Kfm. v. Rehl. Schau, Kfm. v. Bremen. Stehle, Kfm. v. Dresden. Prastkener, Kfm. v. Berlin. Paulus, Kfm. v. Gersfeld. Sch. Fabr. v. Schwelm. Gaisel, Rent. v. Mühlburg. Görlet, Kfm. v. Lambrecht. Zucker, Fabr. v. Lahr. Laiton, Fabr. v. Berlin. Wang v. Korbach. Köhler v. Stuttgart. Angele, Fabr. v. Emmendingen.
Häsel Störlet. Wader, Steuer-Commissär v. Harbheim. Kronauer v. Zürich. Ott v. Winterthur. Korack v. Darmstadt. Frau Lautemann m. Kind v. Leipzig. Siegel, Kfm. v. Dresden. Mühl. Graven v. Pörsheim. Herz m. Kind v. Gersfeld. Frank, Kfm. v. Lahr. Duster, Kfm. v. Baden. Blesch, Kfm. v. Hohenheim. Späth, Fabr. v. Neckargemünd. Claus, G. v. Pörsheim.
Neufahrer Hof. Hauberg u. Karlsruhe, Kfm. v. Heilbronn. Gabn, Kfm. v. Elsch. Epner, Kfm. v. Stuttgart.
Prinz Mag. Müller m. Frau v. Würzburg. Köhler, Fabr. v. Oberhausen. Seemann m. Kam. v. Berlin. Mack, Kfm. v. Neustadt. Michaelstätter, Kfm. v. Frankfurt. Gisi, Kfm. v. Gerabach. Schwab, Kfm. v. Offenbach. Pfeiffer, Kfm. v. Mannheim. Frau Gerstenmeyer v. München v. Fischer, Gutsbes. v. Lück.
Nothes Haus. Frau Nummer u. Rei. Weir v. Freiburg. Kupfer, Kfm. v. Gernsheim. Sothheimer, B. v. Stuttgart. Wac, Fabr. v. Münschen Haas Kfm. v. Dresden. Miß Jansen v. London.
Schwarzer Adler. Huber, Kfm. v. Stuttgart.
Silberner Anker. Wiß, Gastwirth v. Münschen.
Sonne. Hornung, Kfm. v. Goblitz. Ruppel, Kfm. v. Berlin. Hoff, Schiffs-Weber v. Kopenhagen. Hansen, Kfm. v. Hannover. Westle, Lehrer v. Altheim.
Wiener Hof. Wolfach, G. v. netter v. Heidelberg.